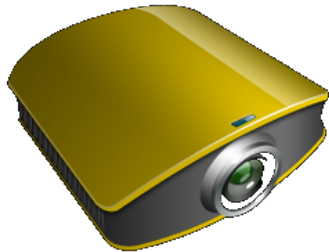


Bedienungsanleitung ShowStarter

Version 1.2.9



Einführung

ShowStarter ist ein einfach zu bedienendes Vorführprogramm für den kleinen AV-Abend, entweder zuhause oder im AV-Kreis. ShowStarter funktioniert für alle Dateiformate, die aus MS Windows heraus auch mit einem Doppelklick gestartet werden können.

Wie zeigt man seine AV-Schauen normalerweise?

Im einfachsten Fall legt man die Dateien oder deren Verknüpfungen auf den Windows Desktop und startet sie dann mit einem Maus-Doppelklick. Das funktioniert, sieht aber nicht sehr professionell aus.

Eine andere einfache Lösung wäre, eine Präsentation in MS PowerPoint (oder der kostenlosen OpenOffice-Variante „Impress“) zu erstellen. Das sieht schon besser aus, hat aber auch Nachteile. Die Programme, aus PowerPoint aufgerufen, zeigen oft Dialogfenster, in denen man erst bestätigen muss, dass Windows das Programm auch tatsächlich ausführen darf. Das nervt und sieht ebenfalls nicht sehr professionell aus.

Eine Lösung mit wesentlich mehr Aufwand ist die Programmierung einer „Masterschau“ in Wings Platinum, m.objects o.ä. Damit hat man viele Möglichkeiten, die Vorführung zu gestalten. Aber mehr Gestaltung kostet auch mehr Zeit. Und auch Wings Platinum oder m.objects kosten Geld.

Die preiswerte und kostenlose Variante, die einfach funktioniert und dennoch professionell aussieht, bietet **ShowStarter**.

Programmerkmale

ShowStarter bietet ein einfaches Menü, das ohne viel Aufwand gestaltet werden kann.

Die wesentlichen Merkmale sind:

- das Menü hat wahlweise einen Titel und/oder Titelbalken;
- das Menü enthält bis zu zehn AV-Schauen, erweiterbar bis 20;
- die Farben, Balken und Schriftarten sind frei wählbar;
- statt einer Hintergrundfarbe kann ein eigenes Bild als Hintergrund gewählt werden;
- das Programm ist kostenlos.

Installation

Es ist keine Installation erforderlich. Nach dem Entpacken der heruntergeladenen Zip-Datei in einen beliebigen Ordner kann das Programm direkt gestartet werden.

Das Programm starten

Showstarter.exe

Die einfachste Art ShowStarter zu verwenden: Doppelklick auf das Programm.

In diesem Fall verwendet (oder erstellt) das Programm automatisch die Datei **Showstarter.ssi** und zeigt diese im Hauptfenster.

Wenn Sie den Namen der **exe**-Datei geändert haben, wird dieser geänderte Namen auch für die **ssi**-Datei verwendet.

Showstarter.exe beispiel.ssi

Showstarter.exe -s beispiel.ssi

ShowStarter öffnet die Datei **beispiel.ssi** und zeigt diese direkt in dem Präsentationsfenster. Wenn Sie dieses Fenster schließen, wird auch automatisch das Programm ShowStarter beendet. Das Hauptfenster wird also nie gezeigt.

Der Parameter **-s** steht für "**s**ilent" ("still").

Showstarter.exe -x beispiel.ssi

ShowStarter öffnet die Datei **beispiel.ssi** und zeigt diese gleichzeitig im Hauptfenster *und* im Präsentationsfenster. Wenn Sie eins dieser beiden Fenster schließen, wird automatisch auch das andere Fenster geschlossen und ShowStarter beendet.

Der Parameter **-x** steht für "**x**extended" ("ausgebreitet").

Showstarter.exe -e beispiel.ssi

ShowStarter öffnet die Datei **beispiel.ssi** und zeigt diese auf normale Art im Hauptfenster. Dort können Sie diese Vorführung bearbeiten und zeigen/vorführen.

Der Parameter **-e** steht für "**e**dit" ("editieren", "bearbeiten").

Struktur

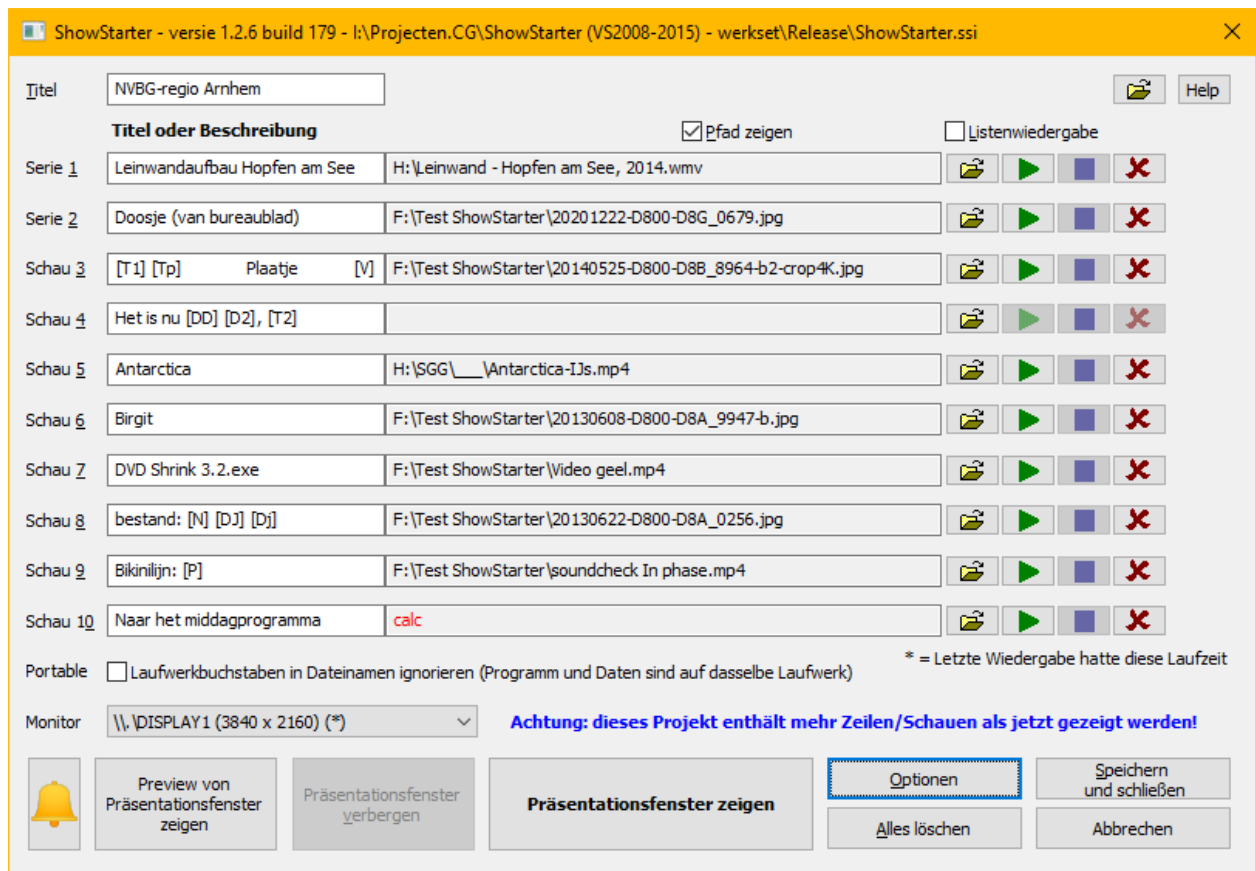
ShowStarter setzt sich aus drei Fenstern zusammen:

- das **Hauptfenster**, in dem die Vorführung definiert wird;
- das **Optionsfenster**, in dem die Voreinstellungen definiert werden;
- das eigentliche **Präsentationsfenster**, mit dem die Vorführung gemacht wird.


Das Präsentationsfenster kann auch klein gezeigt werden. Dann wird es meist **Beispielfenster** genannt.

Hauptfenster


Das Hauptfenster erscheint beim Programmstart und sieht normalerweise so aus:



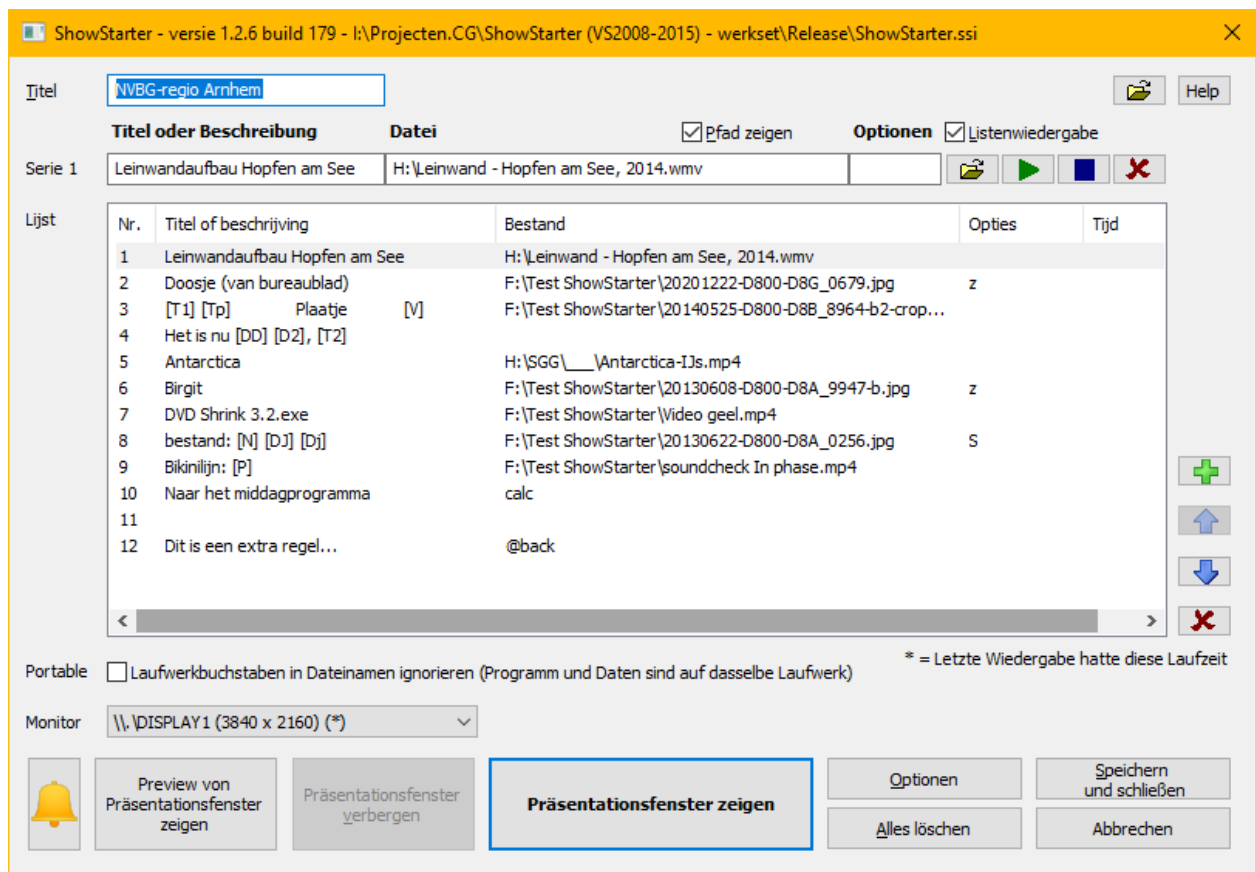
Die oberste Zeile ist selbsterklärend: hier kann man einen Titel für die Vorführung eingeben, die dann in dem Raum gezeigt wird, der für den Titelbalken reserviert ist.

Mit , rechts oben im Fenster, kann ein anderes ShowStarter-Projekt (ssi-Datei) geöffnet werden. Dies macht vor allem Sinn, wenn Sie ein Vorführprojekt über mehrere ShowStarter-Seiten verteilen möchten.

Der Knopf  erscheint rechts oben im Fenster. Damit wird die vorherige ssi-Datei erneut im Programm geladen.

Der Knopf  wird nur dann gezeigt, wenn die Anleitung im Ordner von ShowStarter vorhanden ist. Die Anleitung kann nur gezeigt werden, wenn ein Wiedergabeprogramm für pdf-Dateien auf dem Rechner installiert ist.

Mit der Option **<Listenwiedergabe>** wird eine alternative Darstellungsform dieses Fensters geboten.



Diese alternative Darstellung bietet die Möglichkeit, die Anzahl der Zeilen im Präsentationsfenster zu erhöhen (auf maximal 20) oder zu verringern (mindestens eine Zeile). Außerdem kann die Reihenfolge der Schauen geändert werden.

Achtung

Beim Verlassen der Listenwiedergabe (zurück zur herkömmlichen Wiedergabe) wird die Anzahl der Zeilen/Schauen auf minimal 10 eingestellt. Höhere Anzahlen bleiben erhalten, aber diese extra Zeilen können in der normalen Wiedergabeliste nicht bearbeitet werden. Dann wird eine Warnung im Fenster gezeigt.

Inhalt und Bedeutung der meisten Eingabefelder sind in beiden Fällen identisch.

Bei **Schau 1** bis **Schau 10** wird immer derselbe Block mit Daten wiederholt:




- In die erste Spalte des Blocks kommt die Beschreibung (z. B. Titel und/oder Autor der AV-Schau). Dieser Text erscheint später im Präsentationsfenster.

- Mit selektiert man die vorzuführende Datei. Jede Art von Dateien kann gewählt werden (exe, wmv, mpg o.a.), vorausgesetzt, man kann diese Dateien prinzipiell mit einem Doppelklick in MS Windows starten.

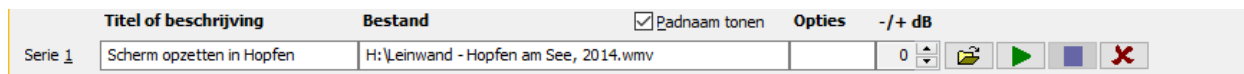
Wenn Sie selektieren mit gedrückter **Strg**-Taste wird die selektierte Dateiname an die bestehende Dateinamen hinzugefügt. Das macht nur Sinn mit Bilddateien und Tondateien. Mehr dazu weiter unten in dieser Anleitung.

Achtung: *Wenn man etwas anderes als eine Exe-Datei wählt, ist es notwendig, dass ein Programm installiert ist, das die gewählte Datei wiedergeben kann (z. B. ein Videoplayer zum Abspielen von Videodateien), und dass dieser Player mit der entsprechenden Datei (-endung) verknüpft ist. ShowStarter ist ein Starter, kein Player!*

- Mit kann man testen, ob die richtige Datei ausgewählt wurde und ob die Datei richtig startet und gezeigt wird. Während eine Wiedergabe aktiv ist, werden alle anderen Schaltflächen blockiert. Die Dauer der Wiedergabe wird in der letzten Spalte gezeigt.

- Knopf  wird  wenn die Wiedergabe gestartet ist. Damit kann die Wiedergabe beendet werden (harter Abbruch).
- Und mit  kann die selektierte Datei wieder entfernt werden.

Wenn die Spalte **<-/+ dB>** sichtbar ist, dann ist im Optionsfenster die Option **<Lautstärke anpassen mit NirCmd>** eingeschaltet:







In dieser Spalte können Sie dann, für jede einzelne Schau, wählen mit welcher Lautstärke die Schau abgespielt werden soll: lauter oder leiser. Vor allem wenn Schauen von verschiedene Autoren gezeigt werden müssen, können so größere Unterschiede ausgeglichen werden ohne für jede Schau zum Mischpult zu greifen.

Positive zahlen (verstärken) können nicht höher sein, als die generelle Verminderung die als Standardwert bei den Optionen eingegeben wurde (Standardwert: -6 dB).
Volumenverringern kann bis zu -60 dB.

Für diese Anwendung muss das Programm **NirCmd** im Programmordner von ShowStarter anwesend sein. Falls diese Option eingeschaltet ist, aber die Datei von **NirCmd** ist nicht vorhanden, dann wird der Namen dieser Spalte in rot gezeigt: **<-/+ dB>**. Die Schauen werden normal gezeigt, nur die Anpassung der Lautstärke wird nicht ausgeführt.

Wenn die Listenwiedergabe aktiv ist, gibt es nur eine Zeile zur Dateneingabe. In der Liste wird die aktive Schau/Zeile selektiert.

In der Listenwiedergabe stehen extra Optionen zur Verfügung:

- Mit  wird eine neue Zeile hinzugefügt, immer am Ende der Liste.
- Mit dem Knopf  lassen sich Zeilen in der Liste nach oben verschieben.
- Und mit  können die Zeilen nach unten verschoben werden.
- Knopf  braucht man, um Zeilen aus der Liste zu entfernen.

Spezielle Texte

In den Texten von Titel und Beschreibungen können auch „Variablen“ verwendet werden. Das sind kurze Codes, die bei der Wiedergabe auf dem Bildschirm durch andere, dynamische Texte ersetzt werden.

Diese Variablen können verwendet werden:

Code **wird ersetzt durch**

[D0]	das aktuelle Datum, in Form <i>tt-mm-jjjj</i>
[D1]	das aktuelle Datum, in Form <i>tt-mm-jj</i>
[D2]	das aktuelle Datum, in Form <i>tt Monat jjjj</i>
[DD]	der Name des heutigen Tages
[DM]	der Name des Monats vom aktuellen Datum
[Dd]	der Tag des aktuellen Datums (als Zahl)
[Dm]	der Monat des aktuellen Datums (als Zahl)
[DJ]	die aktuelle Jahreszahl (als Zahl mit 4 Ziffern, JJJJ)
[Dj]	die aktuelle Jahreszahl (als Zahl mit 0 oder 2 Ziffern, JJ)
[T0]	die aktuelle Uhrzeit, in Form <i>hh:mm (24-Stundenformat)</i>
[T1]	die aktuelle Uhrzeit, in Form <i>hh:mm (12-Stundenformat)</i>

[T2]	die aktuelle Uhrzeit, in Form <i>hh:mm:ss</i> (24-Stundenformat)
[T3]	die aktuelle Uhrzeit, in Form <i>hh:mm:ss</i> (12-Stundenformat)
[TH]	die Uhrzahl der aktuellen Uhrzeit, als zwei Ziffern (<i>hh</i> , 00-23)
[TA]	die Uhrzahl der aktuellen Uhrzeit, als zwei Ziffern (<i>hh</i> , 01-12)
[Th]	die Uhrzahl der aktuellen Uhrzeit, als eine oder zwei Ziffern (<i>h</i> , 0-23)
[Ta]	die Uhrzahl der aktuellen Uhrzeit, als eine oder zwei Ziffern (<i>h</i> , 1-12)
[TM]	die Minutenzahl der aktuellen Uhrzeit, als zwei Ziffern (<i>mm</i> , 00-59)
[Tm]	die Minutenzahl der aktuellen Uhrzeit, als eine oder zwei Ziffern (<i>m</i> , 0-59)
[TS]	die Sekundenzahl der aktuellen Uhrzeit, als zwei Ziffern (<i>ss</i> , 00-59)
[Ts]	die Sekundenzahl der aktuellen Uhrzeit, als eine oder zwei Ziffern (<i>s</i> , 0-59)
[TP]	AM oder PM (großgeschrieben)
[TP]	am oder pm (kleingeschrieben)
[TN]	VM oder NM (großgeschrieben)
[TN]	vm oder nm (kleingeschrieben)
[N]	der Dateiname der aktuellen ShowStarter-Datei (ohne Endung)
[V]	die Versionsnummer vom Programm ShowStarter
[P]	der Namen der laufenden Version vom Programm ShowStarter

Mehrere Dateien als eine (virtuelle) Schau vorführen

Bei Dateien die über den eingebauten Player wiedergegeben werden können (Bilder und Tondateien) ist es jetzt möglich mehrere Dateien ein zu geben, als wären sie zusammen einen Schau. Die Dateien werden dann nacheinander gezeigt/abgespielt.

Programintern werden diese Dateinamen mit dem Trennzeichen Semikolom (;) aneinander gereiht. Deshalb darf das Semikolon nicht in Dateinamen anwesend sein. Bei hinzugefügte Dateien wird das kontrolliert, bei der ersten Datei nicht.

Für Tondateien ist das Ende der Datei gleich das Signal um die nächste Datei zu starten, bis zum Ende der Reihe.

Bilddateien haben keinen Dauer, deshalb müssen Sie die Vorfürdauer bestimmen: mit Tastendruck oder Mausklick-links wird das **nächste Bild** in der Reihe gezeigt.

Einige Tasten haben hier eine eigene Rolle:

Taste	Aktion
Backspace	zeigt das vorherige Bild in der Reihe (beendet aber <i>nie</i> die Wiedergabe)
Seite hoch	
Pfeil links	
Pfeil hoch	(Achtung: auch wenn es nur ein Bild gibt, behalten diese Tasten diese Funktion und können nicht zur beendung der Wiedergabe verwendet werden.)
Rechte	
Maustaste	
Esc	beendet die wiedergabe
X	

Spezielle Aktionen (in der Spalte "Dateien")

Wenn im **Optionsfenster** die Option **Dateinamen editierbar** aktiviert ist, sind spezielle Aktionen verfügbar: in der Spalte für Dateien können dann interne Funktionen von ShowStarter angewendet werden, die normalerweise nur über Tastatur oder Maus aufrufbar sind.

Diese Aktionen stehen zur Verfügung:

Eingabe Aktion

@gong Der Gong wird geläutet.

Diese Aktion gleicht der Taste **G** auf der Tastatur oder Mausklick auf dem Text in der Mitte des Statusbalkens.

@back Das aktuelle Präsentationsfenster wird beendet. Wenn vorher schon ein Präsentationsfenster gezeigt wurde (innerhalb diese Programmdatei von ShowStarter), wird das Präsentationsfenster wieder gezeigt: ein Schritt zurück ('back') in der Reihe der Präsentationsfenster.

Genau wie Taste **B** auf der Tastatur.

Diese Möglichkeit macht es einfach möglich, um Untermenüs (ShowStarter als neue Programmdatei gestartet durch ShowStarter) zu schließen und zum oberen Menü zurück zu gehen.

Kombiniert mit der Option 'Interne verarbeitung von **ssi**-Dateien' kann in der Spalte 'Optionen' eine Zahl eingegeben werden. Damit bestimmen Sie wieviel Schritte zurückgesprungen werden soll.

@exit Das aktuelle Präsentationsfenster wird beendet. Innerhalb der aktuellen Programmdatei von ShowStarter wird kein vorheriges Fenster gezeigt.

Im Präsentationsfenster erreicht man das gleiche Resultat mit der Taste **X** auf der Tastatur. oder Mausklick auf dem Schließen-Text rechts unten im Präsentationsfenster.

Wenn das Präsentationsfenster gezeigt wurde, ohne vorher das allgemeine Fenster zu zeigen (Präsentation direkt über **ssi**-Datei gestartet), wird auch sofort die exe von ShowStarter beendet.

@open Der Inhalt des Präsentationsfenster wird ersetzt durch den Inhalt einer anderen **ssi**-Datei (ShowStarter-Projekt).

Dazu muss in der Spalte **Optionen** der Name der **ssi**-Datei eingegeben werden.

Achtung: weil jetzt keine neue Exe gestartet wird, bewirkt das Schließen des Präsentationsfensters tatsächlich das Schließen und nicht einen Zurücksprung zum vorherigen Präsentationsinhalt.

Zur Zurücknavigation wird dann normalerweise eine @open-Aktion zur Originaldatei verwendet statt @back oder Fenster schließen.

Diese Aktion ist noch verfügbar, ist aber 'veraltet', und abgelöst von der internen Verarbeitung von **ssi**-Dateien.

Korrekte Aktionseingaben werden in blau gezeigt.

ShowStarter-Datei (ssi-Datei) in Spalte **Datei**

Sie können als Aktion natürlich auch eine **ssi**-Datei selektieren. Damit wird von ShowStarter eine neue ShowStarter gestartet, wie ein Untermenü.

Das funktioniert prima, wenn in Windows die Dateierweiterung "**ssi**" verbunden ist mit dem Programm ShowStarter.

Es kann schöner, oder besser: wenn Sie im **Optionfenster** die Option **<Interne verarbeitung von ShowStarter-Dateien (ssi)>** aktiviert haben. Dann wird das aktuelle Programm verwendet um die **ssi**-Datei zu öffnen und zeigen. Weil ShowStarter eine Liste baut von allen gezeigten Präsentationsfenstern, kann bei der Aktion **@back** auch die Zahl an Zurückschritte verwendet werden. Und mit der Aktion **@exit** kann das Präsentationsfenster endgültig beendet werden.

Mit der Option **<Pfad zeigen>** kann die Wiedergabe der Laufwerksbuchstaben und Pfade der Dateien ein- und ausgeschaltet werden.


Wenn die Option **<Portable>** aktiviert ist, wird ShowStarter die Laufwerksbuchstaben ignorieren. Unter *Besonderheiten – Portable* lesen Sie mehr dazu.

Wenn mehrere Monitore (oder Beamer) angeschlossen sind, kann bei **<Monitor>** gewählt werden, auf welchen Monitor das Präsentationsfenster gezeigt werden soll. Normalerweise erscheint das Präsentationsfenster auf dem Monitor, der in Windows als Hauptbildschirm selektiert ist. Dieser Monitor ist in der Liste mit „(*)“ gekennzeichnet.

Achtung

Nicht alle Präsentationsprogramme (wie Powerpoint und Exe-Dateien von Digifects) bieten die Möglichkeit, ihre Resultate auf einem beliebigen Monitor zu zeigen. Gute Videoplayer (MPC-HC, VLC) und Exe-Dateien von Wings (Platinum), m.objects und PTE (Pictures-to-Exe) verfügen über diese Möglichkeit.



Mit Knopf  starten Sie normalerweise den eingebauten Gong. Damit können Sie z. B. ihrem Publikum melden, dass die Pause vorbei ist. Für mehr Möglichkeiten gibt es unter *Besonderheiten – Persönlicher Gong* eine längere Beschreibung.

Mit **<Präsentationsfenster als Beispiel zeigen>** wird eine verkleinerte Version des Präsentationsfensters gezeigt. Weil dann das allgemeine Fenster und das Beispielfenster gleichzeitig sichtbar sind, können Änderungen in der Präsentation schnell ausprobiert, getestet und durchgeführt werden.

Mit **<Präsentationsfenster zeigen>** wird die Vorführung gestartet und das Präsentationsfenster mit den definierten AV-Schauen in Vollbildmodus gezeigt.

Mit **<Präsentationsfenster verbergen>** wird das Präsentationsfenster wieder geschlossen (nur aktiv, wenn das Beispielfenster oder das Präsentationsfenster aktiv ist).

Mit **<Alles löschen>** werden alle Eingaben gelöscht (alle eingegebenen Texte und alle selektierten Dateien). Natürlich werden die Daten nur aus dem Fenster entfernt, nicht aber von der Festplatte gelöscht.

Mit **<Optionen>** wird das Optionsfenster geöffnet, mit dem einige Vorführeigenschaften von ShowStarter angepasst werden können.

Mit **<Speichern und Schließen>** beenden Sie das Programm. Um zu verhindern, dass ShowStarter unbeabsichtigt geschlossen wird, kann ShowStarter nur beendet werden mit einem Klick auf **<Speichern und Schließen>** oder dem Tastenkürzel **Alt + S**.

Mit **<Abbrechen>** beenden Sie das Programm ohne das Speichern der Änderungen. Diese Möglichkeit können Sie verwenden nach Änderungen, die Sie nicht erhalten möchten. Damit Änderungen nicht unbeabsichtigt verloren gehen, zeigt das Programm noch eine Sicherheitsfrage.

Besonderheiten

Keine Datei

Wenn in einem Schau-Block nur eine Beschreibung eingegeben ist, aber keine Datei selektiert wurde, wird der Text nur als Text gezeigt und ist nicht anklickbar. Solche Texte werden auch in einer anderen Farbe gezeigt.

So kann man nichtaktive Elemente sichtbar machen (z. B. Pausen, s. Screenshot bei Schau 3 und 5).

Automatische Texte

Wenn direkt eine Datei selektiert wird, ohne dass man vorher einen Text eingegeben hat, dann wird der Name der Datei automatisch als Titel übernommen (s. Screenshot bei Schau 4). Denn eine Datei ohne Titel würde nicht im Menü erscheinen und könnte dann auch nicht gestartet werden.

*Der Dateinamen wird in **rot** gezeigt*

Falls ShowStarter eine Datei nicht (mehr) vorfindet, wird der Namen dieser Datei **rot** gezeigt.

Das passiert z. B. wenn:

- die Schau auf einer externen Festplatte oder USB-Stick gespeichert ist, die jetzt nicht angeschlossen ist;
- ein Laufwerk oder USB-Stick einen anderen Laufwerksbuchstabe bekommen hat;
- die Schau gelöscht ist, einen anderen Namen bekommen hat oder in einen anderen Ordner verlegt wurde.

Wenn Sie die Advanced-Möglichkeit verwenden, um selbst Dateinamen eingeben zu können, kann sich ein Tippfehler einschleichen.

Ein roter Name braucht nicht unbedingt falsch zu sein: wenn „die Schau“ nicht eine richtige Datei ist, sondern ein Service, eine Internetseite (URL) oder eine Datei, die über eine Pfadvariable gefunden wird, ist die rote Farbe nur eine Warnung.

Portable Anwendung

Falls Sie ShowStarter auf zwei Rechnern verwenden, z. B. einen Studiorechner, auf dem Sie die Vorführung vorbereiten und ein Vorführrechner für unterwegs, dann ist es nicht mehr notwendig, dass auf beiden Rechnern die selben Laufwerksbuchstaben verwendet werden. Die Pfade zu den Dateien müssen auf beiden Rechnern trotzdem gleich sein.

Wenn alle Vorführdateien und das Programm ShowStarter (oder zumindest die verwendete **ssi**-Datei) auf demselben Laufwerk verbleiben, können Sie die Option **<Portable>** verwenden.

Diese Option kann auch von Nutzen sein bei Verwendung von Hauptrechner und Notfallrechner, die über andere Laufwerksbuchstaben verfügen. Oder wenn die Präsentationen von einer externen Festplatte oder USB-Stick vorgeführt werden (in solchen Fällen bitte USB3 verwenden, damit keine Störungen oder Verzögerungen auftreten).

Persönlichen Gong verwenden

Wenn Sie statt dem eingebauten Gong einen eigenen Gong (oder eine andere Tondatei) verwenden möchten, dann ist das ab jetzt möglich. Der Ton soll als **wav**-Datei vorliegen.

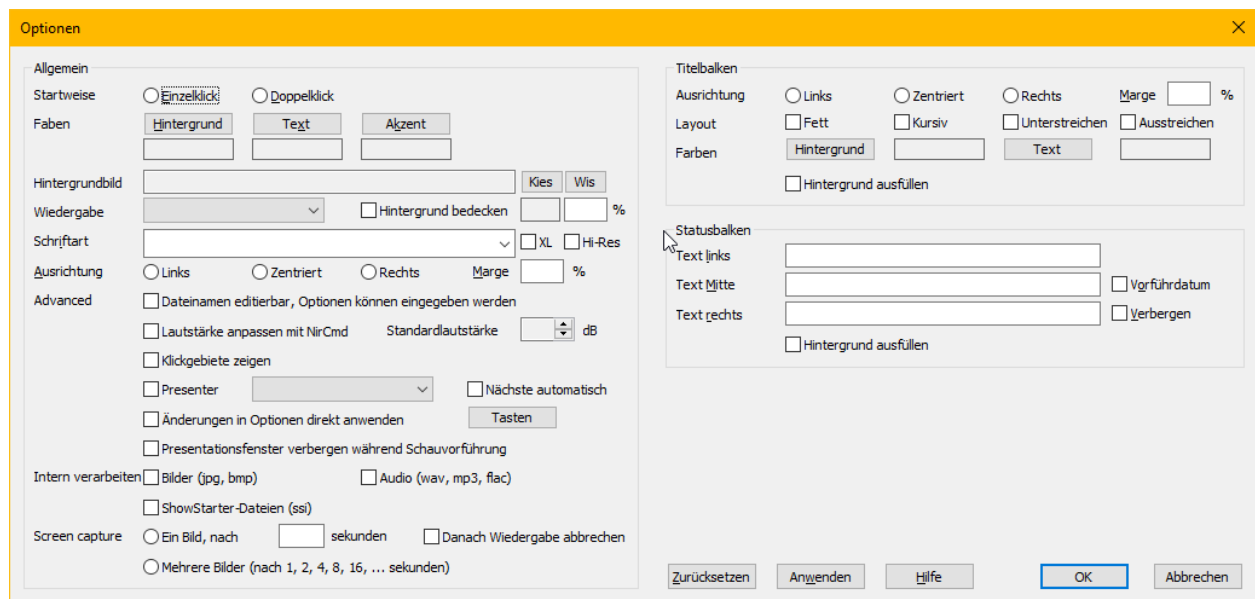
Vorgang: Kopiere die Datei in den Ordner, wo auch die **ssi**-Datei gespeichert ist und gebe der Audiodatei den selben Namen wie die **ssi**-Datei (aber mit der Endung **„.wav“**). Beim Betätigen des Gongs wird ShowStarter dann diese Datei verwenden statt dem eingebauten Gong.

Auf diese Art können Sie jedem ShowStarter-Menü einen eigenen Sound geben.

Der eingebaute Gong bleibt trotzdem erreichbar: wenn Sie beim Betätigen des Gongs (an jede Stelle im Programm, also im allgemeinen Fester oder im Präsentationsfenster) die **Shift** -Taste gedrückt halten, spielt ShowStarter den eingebauten Gong für Sie.

Optionsfenster

Mit Klick auf **<Optionen>** wird das Optionsfenster geöffnet:




Block Allgemein

Mit **Startweise** wird festgelegt, ob die AV-Schauen im Vorführmenü jeweils mit einfachem Klick oder einem Doppelklick aktiviert werden. Diese Wahl ist Geschmacksache, das Programm unterstützt beide Möglichkeiten.

Bei **Farben** können die zu verwendenden Farben gewählt werden.

- Die Farbe **Hintergrund** füllt die ganze Fläche (Monitor, Beamer).
- Die Farbe **Text** wird verwendet für alle Texte, außer den Zeilen "Schauen", in denen zwar ein Titel eingegeben wurde, aber keine Datei zum Starten hinterlegt wurde: diese Zeilen werden in der Farbe **Akzent** gezeigt.
- Farbe **Akzent** wird verwendet für „Schauen“, für die keine Datei hinterlegt ist.

Mit , rechts neben **Hintergrund**, kann ein beliebiges Hintergrundbild selektiert werden. Es können **jpg** oder **bmp**-Dateien verwendet werden.

Wenn ein Hintergrundbild selektiert ist, wird es rechts oben im Dialog als Preview gezeigt.

Mit  daneben kann die Verknüpfung zum Hintergrundbild wieder entfernt werden.

Bei **<Wiedergabe>** wird gewählt, wie das Hintergrundbild gezeigt wird:

- **<Normal>** das ganze Hintergrundbild wird so groß wie möglich im Fenster gezeigt. Die Teile der Leinwand, die nicht vom Hintergrundbild gefüllt werden, bekommen die gewählte Hintergrundfarbe.
- **<Ausfüllen (Stretch)>** das ganze Hintergrundbild wird gezeigt und wird die ganze Leinwand füllen. Bei ungleichen Bildverhältnissen wird das Hintergrundbild verzerrt gezeigt.
- **<Ausfüllen (Zoom)>** die ganze Leinwand wird gefüllt. Bei ungleichen Bildverhältnissen wird das Hintergrundbild so weit eingezoomt, bis die ganze Leinwand gefüllt ist.

Achtung

Die ganze Bildschirm- bzw. Beamerauflösung wird immer mindestens auf die volle Höhe oder Breite gefüllt. Ein zu kleines Bild wird vergrößert, ein zu großes Bild wird gestaucht. Beim Vergrößern kann Unschärfe auftreten. Daher erscheint eine Warnung, wenn Sie ein zu kleines Bild (kleiner als 90% der Bildschirmauflösung) selektieren.

Mit **<Hintergrund bedecken>** wird angegeben, dass das Hintergrundbild von einer farbigen transparenten Schicht überlagert werden soll.

Mit der Farbfläche rechts wird die Farbe gewählt. Schwarz für farbneutrale Abdunklung des Hintergrundbildes (bei Verwendung von hellen Texten), weiß um das Bild heller zu machen für dunkle Texte. Oder jede andere Farbe, die Sie mögen.

Mit der Nummerneingabe ganz rechts wird die Deckungskraft der Farbschicht bestimmt: bei 0% ist die Farbschicht unsichtbar, bei 100% ist die Deckung vollständig und das Hintergrundbild nicht mehr sichtbar.

In der Liste **Schriftart** wird die Schriftart für alle Texte in ShowStarter festgelegt. Als Standard wird Verdana verwendet.

Mit **<XL>** wird bestimmt, ob die Texte im Präsentationsfenster in der "normalen" Größe gezeigt werden (so wie ShowStarter es immer gemacht hat) oder extra groß.

Diese Option kann verwendet werden, aus den einfachen Grund "ich möchte größere Texte", aber es kann auch notwendig sein, weil einige Schriftarten von sich aus kleiner sind als andere.

Der Nebeneffekt: es passen weniger Buchstaben auf dem Schirm...

Mit **<Hi-Res>** können die Texte in der Größe ungefähr halbiert werden. Es gibt Fälle, wo die Bildschirmskalierung von Windows dazu führt, dass die Texte in ShowStarter viel zu groß werden. Das tritt vor allem auf bei Verwendung von kleinen Monitoren mit hoher Auflösung (z. B. bei Laptopcomputer). Dann kann diese Option behilfreich sein.

Bei **Ausrichtung** wählt man, wo die Texte im Präsentationsfenster angezeigt werden: **links**, **rechts**, oder in der **Mitte** (zentriert).

Wenn man hier **links** oder **rechts** wählt, kann man mit **Marge** (Randabstand) angeben, wie weit die Texte vom Seitenrand entfernt bleiben (in Prozenten der Bildbreite, nicht mehr in Pixeln!).





Wenn man hier **zentriert** wählt, kann man mit **Marge** angeben, wie weit die Texte aus der Mitte verschoben werden müssen (in Prozenten). Negative Eingaben bewirken eine Verschiebung nach links, positive Werte verschieben nach rechts.

Achtung

Falls ein Hintergrundbild mit einem anderen Seitenverhältnis als der Monitor verwendet wird und die Option „Ausfüllen“ nicht verwendet wird, wird die Wiedergabe der Texte beschränkt auf die Fläche des Hintergrundbildes.

Wenn Sie die Advanced-Option **<Dateinamen editierbar, Optionen können eingegeben werden>** einschalten, erscheint für jede Schau im Hauptfenster eine extra Eingabefläche. Dort können extra Argumente für die gewählte Schaudatei eingegeben werden. Damit kann man z. B. die Ausgabe einer Schau an den richtigen Monitor leiten. Es ist dann auch möglich, den Dateinamen selber einzugeben oder zu ändern.

Diese Option ändert die Eingabemöglichkeit der Schauzeilen von:

	Titel oder Beschreibung	Datei	
Schau 1	Leinwandaufbau Hopfen am See Leinwandaufbau Hopf	H:\Leinwand.wmv	   

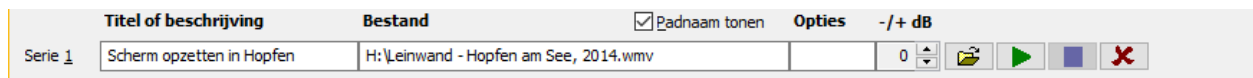
in

	Titel oder Beschreibung	Datei	Optionen	
Schau 1	Leinwandaufbau Hopfen am See Leinwandaufbau Hopf	H:\Leinwand.exe	-m2	   

Achtung

*Weil die Eingabe **<Datei>** jetzt nicht mehr (nur) von ShowStarter erfolgt, besteht die Möglichkeit, dass Tippfehler entstehen oder die Datei nicht (mehr) existiert.*

Wenn diese Option aktiviert ist, kann auch die Option **<Lautstärke anpassen mit NirCmd>** eingeschaltet werden. Dann wird im allgemeinen Fenster eine zusätzliche Spalte gezeigt, **<-/+ dB>**:



Und im Optionsfenster wird dann die Möglichkeit die Normallautstärke für die Soundkarte festzulegen, **<Standardlautstärke>**, aktiv.

Diese Lautstärke ist der Grundwert für alle individuelle Lautstärkeänderungen für die einzelne Präsentationen/Schauen im allgemeinen Fenster.

Für die Lautstärkeänderungen verwendet ShowStarter ein Hilfsprogramm, **NirCmd**. Während die Vorbereitungen für Lautstärkeänderungen ist die Anwesenheit von **NirCmd** nicht notwendig. Diese Option kann auch dann eingeschaltet werden. Bei der wirklichen Vorführung muss **NirCmd** dann anwesend sein.

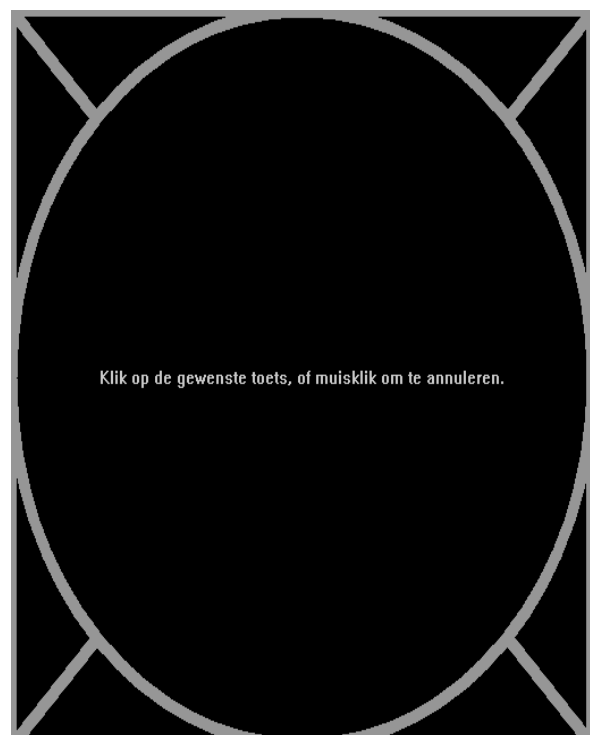
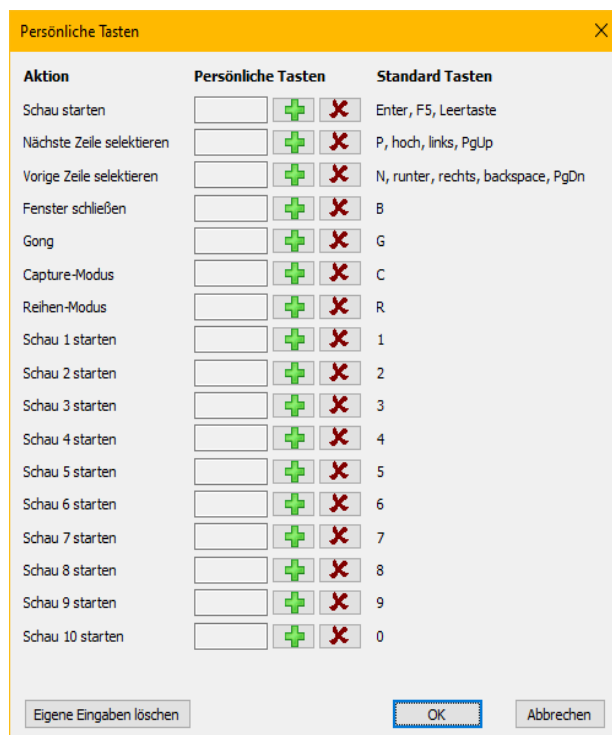
Ab Version 1.2.6 ist NirCmd in der Zip-Downloaddatei von ShowStarter enthalten. NirCmd ist ein Freeware Programm von NirSoft.

Das Einschalten von **<Klickgebiete zeigen>** hat zur Folge, dass alle Gebiete im Präsentationsfenster, wo Mausklicke möglich sind, mit einem Rahmen sichtbar gemacht werden.

Das Einschalten von **<Presenter>** hat zur Folge, dass das Präsentationsfenster von ShowStarter auch mit einem Presenter oder der Tastatur bedienbar wird. Mehr dazu wird beim Präsentationsfenster beschrieben. In der Liste rechts davon kann der verwendete Presentertyp selektiert werden.


Die Option **<Nächste automatisch>** ist nur selektierbar, wenn die Steuerung über Presenter oder Tastatur eingeschaltet ist. Diese Option bewirkt, dass ShowStarter automatisch die nächste Zeile selektiert, wenn eine Schau mit Presenter oder Tastatur gestartet wurde.


Über die Taste **<Tasten>** kommen Sie in den Dialog, wo Sie selbst bestimmen können, welche Tasten welche Aktion von ShowStarter auslösen sollen (linkes Bild):



Dieses Fenster findet in zwei Fällen Anwendung:

- Sie besitzen einen Presenter, der ganz andere Tastaturaufträge verschickt als ShowStarter erwartet oder versteht;
- Sie wollen die Tasten des Presenters (oder der Tastatur) für andere Aktionen verwenden als die Standard-Aktionen.

Die Bedienung ist ganz einfach: klicke auf die Schaltfläche  in der Reihe, die Sie ändern möchten. Dann verwandelt sich das Fenster in das rechte Bild, und ShowStarter wartet, bis Sie die gewünschte Taste gedrückt haben. Danach erscheint wieder das linke Bild und die neue Taste ist eingetragen.

Entfernen ist genau so einfach: klicke auf . Auf einmal alle selbstdefinierte Tastenzuweisungen entfernen kann man mit **<Eigene Eingaben löschen>**.

Die Option **<Änderungen direkt durchführen>** bewirkt, dass Änderungen in den Optionen sofort in das sichtbare Präsentationsfenster (oder das Beispielfenster) aktiv werden. So können Änderungen schnell ausprobiert, getestet und durchgeführt werden. Wenn diese Option aktiv ist, sind **<Anwenden>** und **<Abbrechen>** bedeutungslos und daher ausgeschaltet.

Wenn die Option **<Interne Player für Bilder verwenden>** eingeschaltet ist, werden "Schauen", die aus nur einem Bild bestehen (nur **jpg** oder **bmp**-Datei), von ShowStarter selbst gezeigt und es wird kein externes Programm benötigt. Als kleines Detail: der Mauszeiger wird während der Wiedergabe ausgeschaltet (bis die Maus bewegt wird).

Die Wiedergabe des Bildes wird beendet durch Drücken einer beliebigen Taste oder einen Mausklick.

Normalerweise werden die Bilder so passend innerhalb des Monitors gezeigt. Es ist auch möglich, das Bild über den ganzen Monitor zu zeigen. Dazu ist es notwendig, dass die Option **<Dateinamen editierbar, Optionen können eingegeben werden>** eingeschaltet ist. Dann kann im Eingabefeld **<Optionen>** im allgemeinen Fenster die Vorfürart gewählt werden:

- keine Eingabe normale Wiedergabe;
- "stretch" das Bild wird gedehnt (stretched), damit der ganze Monitor davon bedeckt wird (verzerrtes Bild);
- "zoom" das Bild wird so weit eingezoomt, bis der ganze Monitor gefüllt ist.

Eingabe der ersten Buchstaben (S oder Z) reicht, um diese Option zu aktivieren.

Wenn die Option **<Präsentationsfenster verbergen während Schauvorführung>** gewählt wurde, wird das Präsentationsfenster ausgeblendet, sobald eine Schau gestartet wird.

Diese Option hat nur (oder vor allem) Sinn, wenn zwei Monitore (oder Monitor plus Beamer) verwendet werden und das allgemeine Fenster nicht auf demselben Gerät gezeigt wird wie das Präsentationsfenster und die Schauen. Dann bleibt das allgemeine Fenster immer sichtbar und editierbar. So kann der Inhalt von ShowStarter bearbeitet werden, während die vorgeführte Schau weiterläuft.

Achtung

Wenn diese Option verwendet wird, kann es zu unerwünschten Nebeneffekten führen: die Arbeitsoberfläche von Windows wird (kurz) sichtbar werden, wenn die Schau beendet ist: es dauert ein wenig, bis ShowStarter feststellen kann, dass die Schau beendet ist und das Präsentationsfenster neu aufgebaut ist.

Die einfachste Lösung ist: erstelle vorab eine leere, schwarze, Arbeitsoberfläche. Das ist eigentlich immer die beste Ausgangssituation für Vorführrechner.

In der Gruppe **<Intern verarbeiten>** können Sie für einige Dateiformate festlegen, dass ShowStarter die selbst verwaltet, statt an Windows zur Verarbeitung anzubieten.

<Bilder (jpg, bmp)>

Wenn diese Option eingeschaltet ist, werden "Schauen", die aus nur einem Bild bestehen (nur **jpg** oder **bmp**-Datei), von ShowStarter selbst gezeigt und es wird kein externes Programm benötigt. Als kleines Detail: der Mauszeiger wird während der Wiedergabe ausgeschaltet (bis die Maus bewegt wird).

Die Wiedergabe des Bildes wird beendet durch Drücken einer beliebigen Taste oder einen Mausklick.

Normalerweise werden die Bilder so passend innerhalb des Monitors gezeigt. Es ist auch möglich, das Bild über den ganzen Monitor zu zeigen. Dazu ist es notwendig, dass die Option **<Dateinamen editierbar, Optionen können eingegeben werden>** eingeschaltet ist. Dann kann im Eingabefeld **<Optionen>** im allgemeinen Fenster die Vorfürart gewählt werden:

- keine Eingabe normale Wiedergabe;
- **stretch** das Bild wird gedehnt (stretched), damit der ganze Monitor davon bedeckt wird (verzerrtes Bild);
- **zoom** das Bild wird so weit eingezoomt, bis der ganze Monitor gefüllt ist.

Eingabe der ersten Buchstaben (**S** oder **Z**) reicht, um diese Option zu aktivieren.

<Audio (wav, mp3, flac, ogg)>

Damit werden "Präsentationen" die nur aus eine Audiodatei bestehen von ShowStarter selbst abgespielt.

Im Eingabefeld **<Optionen>** kann gewählt werden wie die Audiodatei abgespielt wird:

- keine Eingabe normale Wiedergabe (einmal abspielen);
- **loop** Wiedergabe in dauerbetrieb (wiederholt);

Eingabe der ersten Buchstabe (**L** of **1**) reicht, um diese Option zu aktivieren.

Sie können die Wiedergabe im Präsentationsfenster über Tastendruck beeinflussen:

- Strg + L** ein- oder ausschalter der Loop-Wiedergabe (Dauerwiedergabe);
- Strg + P** wechselt zwischen Wiedergabe und Pause;
- Strg + S** stoppt die Wiedergabe.

Achtung

*Für die interne verabeitung von Audiodateien braucht ShowStarter drei zijn de drie **dll**-Dateien Diese Dateien sind in der Zip-Downloaddatei enthalten. Ohne diese Dateien is die interne Verwaltung nicht möglich und werden die Audiodateien, wie auch für andere Dateien üblich, zur Wiedergabe an Windows angeboten. Die drei **dll**-Dateien müssen sich in der Programmordner von ShowStarter befinden.*

<ShowStarter-Dateien (ssi)>

Hiermit legen Sie fest, wie ShowStarter **ssi**-Dateien verarbeiten soll.

Eingeschaltet bedeutet dass das aktuelle ShowStarter-Programm die neue **ssi**-Datei selbst lest und zeigt. bestanden ingelezen en getoond door de actieve versie van ShowStarter.

Ausgeschaltet sorgt dafür dass für die neue **ssi**-Datei das Programm ShowStarter nochmal gestartet wird.

Für Projekte die aus mehrere **ssi**-Dateien bestehen, hat die eingeschaltete Option als Vorteil dass einfacher navigiert werden kann zwischen die separaten Seiten/Dateien. Dabei gibt es dann zwei Möglichkeiten ein Präsentationsfenster zu schließen, als Aktionen:

- @back** schließt die aktuelle Inhalt des Präsentationsfensters und zeigt dann die vorherige Inhat (ein Schritt zurück in die Geschichte oder im Menü);
- @exit** beendet das Präsentationsfenster.

Im aktiven Präsentationsfenster gibt es auch Tasten für diese Aktionen::

- B** schritt Zurück;
- X** schließe Präsentationsfenster.

Mit den Eingaben bei **<Screen capture>** lässt sich das Verhalten von ShowStarter im Capture-Modus bestimmen. Im Capture-Modus erstellt ShowStarter Bilder der Leinwand bei laufender Schau.

Selektieren sie **<Ein Bild>**, dann erstellt ShowStarter nach Verlauf der eingestellten **Wartezeit** ein Bild von der Leinwand. Wenn **<Danach Wiedergabe abbrechen>** aktiv ist, wird danach die Wiedergabe der Schau beendet..

Ist **<Mehrere Bilder>** selektiert, dann erstellt ShowStarter Bilder, bis die Schau vorbei ist. Das erste Bild wird eine Sekunde nach Schaustart erstellt, und dann nach 2, 4, 8, 16, ... Sekunden das nächste Bild bis zum Ende der Schau.

Im Präsentationsfenster wird der Capture-Modus ein- und ausgeschaltet.

Block Titelfalken

Bei **Ausrichtung** wählt man, wo der Titel im Titelfalken angezeigt wird: **links**, **rechts**, oder in der **Mitte** (zentriert).

Der **Marge** verhält sich hier auf derselben Weise, wie im Block Allgemein angegeben wurde.

Bei **Layout** können Sie wählen, wie der Titel gezeigt werden soll, **fett**, **kursiv**, **unterstrichen** oder **durchgestrichen**. Sie können diese Optionen nach Wahl kombinieren: **Titeltext**.

Bei **Farben** können die zu verwendenden Farben gewählt werden.

- Die Farbe **Hintergrund** füllt die Hintergrundfläche der Titel- und Statusbalken.
- Die Farbe **Text** wird verwendet für alle Texte in den Titel- und Statusbalken.

Mit der Option **Hintergrund ausfüllen** wird festgelegt, ob der Titel (Kopfzeile) für die Vorführung mit einem farbigen Hintergrund hinterlegt wird.

Block Statusbalken

Im **Statusbalken** (Fußzeile) werden maximal 3 Informationen angezeigt:

- **Text links**: eine freie Texteingabe, Standard ist Werbung: "ShowStarter".
- **Text Mitte**: eine freie Texteingabe oder das Vorführdatum.
- **Text rechts**: eine freie Texteingabe, Standardwert ist "Schließen".
Dieses Textfeld funktioniert zur gleichen Zeit als einzige Möglichkeit, das Präsentationsfenster zu schließen: nur mit Klick bzw. Doppelklick auf diesen Text wird das Vorführmenü geschlossen.
Falls hier kein Text zu sehen sein soll, kann der Text verborgen werden mit der Option **Verbergen**.

Bei der Eingabe von Texten können Variablen verwendet werden, genau wie bei der Eingabe von Titel und Schaubeschreibungen.

Achtung 1

Das "Verbergen" der Schließoption durch Löschen des Textes bei Text Rechts ist nicht ohne Folgen: weil ein leerer Text keine Größe hat, gibt es auch kein Textfeld auf dem Monitor, in das geklickt werden kann, um das Fenster zu schließen. Das Programm ShowStarter lässt sich dann nur beenden über den Taskmanager von Windows (Shift + Strg + Esc) oder durch Ausschalten des Rechners!

Diese Eigenschaft kann bewusst eingesetzt werden für museumsartige Vorführungen, z. B. mit Touchscreen („Kioskmodus").

*Um zu verhindern, dass diese Situation unbeabsichtigt entsteht, zeigt ShowStarter eine entsprechende Warnung, wenn Sie **Text Rechts** leer lassen.*

Achtung 2

Auch wenn kein Statusbalken gezeigt werden soll, bietet ShowStarter die Möglichkeit, das Fenster per Mausklick zu schließen. In jedem Fall bestimmt die Größe des Textfeldes rechts die Größe der (ggf. nicht sichtbaren) Schaltfläche.

Durch (Doppel-) Klick in diesem Bereich kann das Fenster dann geschlossen werden.

Mit der Option **<Hintergrund ausfüllen>** wird festgelegt, ob der Statusbalken für die Vorführung mit einem farbigen Hintergrund hinterlegt wird.

Die Farben, die im Statusbalken verwendet werden, sind dieselben wie beim Titelfeld.

Weitere Optionen

Mit **<Zurücksetzen>** werden alle Einträge in diesem Fenster auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

Mit **<Anwenden>** werden alle neue Eingaben direkt an das Präsentationsfenster weitergeleitet. Das ist vor allem sinnvoll bei Experimenten mit der Darstellung des Präsentationsfensters und hat nur Zweck, wenn entweder das Präsentationsfenster oder das Beispielfenster gezeigt wird.

Änderungen, die mit **<Anwenden>** bestätigt sind, können nicht mehr mit **<Abbrechen>** zurückgestellt werden. Natürlich gibt es noch die Möglichkeit ShowStarter zu verlassen, ohne die Änderungen zu speichern. Dann gehen auch die Änderungen im allgemeinen Fenster verloren.

Die Option **<Hilfe>** wird nur dann gezeigt, wenn die Anleitung im Ordner von ShowStarter anwesend ist. Die Anleitung kann nur gezeigt werden, wenn ein Wiedergabeprogramm für pdf-Dateien auf dem Rechner installiert ist.

Präsentationsfenster

Beispiel mit Hintergrundbild:



Dieser Screenshot zeigt:

- **Hintergrundbild**
- **Titel** mit **Hintergrundbalken**
- die unterschiedlichen **Schautitel**.
Bei Schau 3 und 5 wurde ein Titel eingegeben, aber keine Datei damit verknüpft. Daher wird diese Zeile anders gezeigt. Klicken auf diese Zeile ergibt keine Aktivität.
Auch leere Zeilen sind möglich (weder Titel, noch eine verknüpfte Datei, wie die Zeile nach **Pause** „nicht“ zeigt).
- **Statusbalken** mit drei Texten.
Die drei Textstellen im Statusbalken sind Gebiete, wo Sie eine Aktion auslösen können:
 - Links: wenn Sie hier klicken, erscheint ein Dialog mit Informationen zum Programm
 - Mitte: ein Klick hier startet den Gong. Mehr zum Gong gibt es unter *Besonderheiten – Persönlicher Gong*.
 - Rechts: hier klicken Sie, um das Fenster zu schließen. Das funktioniert natürlich nicht, wenn diese Option ausgeschaltet ist (siehe Dialog **Optionen**).

Normale Bedienung in diesem Fenster: mit der Maus

Bewegen des Mauszeigers an die Stelle der gewünschten Schau und mit einem Mausklick oder einem Doppelklick wird die Schau gestartet. Im Dialog Optionen wird gewählt zwischen Einzelklick oder Doppelklick.

Wenn der Mauszeiger sich an einer Stelle befindet, wo eine Aktion ausgelöst werden kann (z. B. Schau starten oder Fenster schließen), ändert sich die Form zu einer Hand mit Zeigefinger.

Achtung

Damit das Bild für die Zuschauer ruhig wirkt, wird der Mauszeiger verschwinden, wenn die Maus einige Zeit nicht bewegt wird (etwa eine halbe Sekunde). Wenn die Maus wieder bewegt wird, erscheint der Mauszeiger wieder.

Erweiterte Bedienung: mit Presenter und/oder Tastatur

Wenn im Dialog Optionen die Option **Presenter** aktiviert wurde, kann der Inhalt dieses Fensters auch mit einem Presenter gesteuert werden. Weil ein Presenter für den Rechner eigentlich nur eine ganz kleine Tastatur ist, ist auch die direkte Steuerung mit einer Tastatur möglich geworden.

Diese Bedienungsart ist vor allem dann sinnvoll, wenn der Moderator nicht am Computer sitzt und keinen Helfer/Techniker dabei hat, der die Schauen startet.

Die meisten Presenter von Logitech verfügen über vier Tasten: **weiter, zurück, start/stop** und „**black**“. Bei den Modellen von Kensington sind es nur drei: **weiter, zurück** und „**black**“. Und andere Marken verwenden wieder andere Symbole und Beschreibungen. Nicht nur die Texte und Symbole sind unterschiedlich, auch die Signale (Tasten), die zum Programm geschickt werden, sind unterschiedlich. Diese Unterschiede machen es notwendig, dass bei den Optionen das richtige Modell selektiert wird.

Logitech (komplett)

Taste	Aktion
Weiter	selektiere die nächste Schau im Menü (nach unten)
Zurück	selektiere die vorherige Schau im Menü (nach oben)
Start/Stop	starte die selektierte Schau (*) Weil die "Stop"-Aktion eigentlich die Esc -Taste ist, kann diese Taste unerwünschte Ereignisse verursachen (wenn eine Schau mit mehreren Esc-Betätigungen abgebrochen wird, kann noch eine fehlerhafte Betätigung bei ShowStarter enden und dann direkt wieder eine Schau starten). Das wird verhindert mit der Wahl von "Logitech (sicher)"
Black	Ein Schritt zurück in der Reihe der Präsentationsfenster, oder schließe das Präsentationsfenster wenn es keine Vorheige (mehr) gibt.

Logitech (sicher)

Taste	Aktion
Weiter	selektiere die nächste Schau im Menü (nach unten)
Zurück	selektiere die vorherige Schau im Menü (nach oben)
Start(/ Stop)	starte die selektierte Schau (*) Die "Stop"-Aktion ist eigentlich die Esc -Taste. Um Probleme vorzubeugen wird die Esc -Taste nicht verarbeitet . Das hat auch zur Folge, dass bei den meisten Modellen diese Taste zwei mal gedrückt werden muss, um die Schau zu starten.
Black	Ein Schritt zurück in der Reihe der Präsentationsfenster, oder schließe das Präsentationsfenster wenn es keine Vorheige (mehr) gibt.

Kensington

Taste	Aktion
Weiter	selektiere die nächste Schau im Menü (nach unten)
Zurück	selektiere die vorherige Schau im Menü (nach oben)
Black	starte die selektierte Schau (*)

Maxxter

Taste	Aktion
Nach oben	kurz drücken: selektiere die vorherige Schau im Menü (nach oben) lang drücken: starte den Gong (in Abwechslung: der eingebaute oder der eigene)
Nach unten	kurz drücken: selektiere die nächste Schau im Menü (nach unten) lang drücken: Präsentationsfenster schließen
Monitor	starte die selektierte Schau (*)
Play/Pause	starte den Gong
Schließen	Ein Schritt zurück in der Reihe der Präsentationsfenster, oder schließe das Präsentationsfenster wenn es keine Vorheige (mehr) gibt.

Tastatur (funktionieren nur, wenn die Presenter-Option aktiv ist)

Taste	Aktion
Page Down, N, Leerzeichen, Pfeil nach unten	selektiere die nächste Schau im Menü (nach unten)
Page Up, P, Backspace, Pfeil nach oben	selektiere die vorherige Schau im Menü (nach oben)
F5, Enter, Return	starte die selektierte Schau (*)
Esc	starte die selektierte Schau (*) (nur wenn "Logitech (komplett)" selektiert ist)
B	Ein Schritt zurück in der Reihe der Präsentationsfenster, oder schließe das Präsentationsfenster wenn es keine Vorheige (mehr) gibt (nur wenn ein Logitech-Modell oder Maxxter selektiert ist) starte die selektierte Schau (*) (nur wenn "Kensington" selektiert ist)
Shift + B	Präsentationsfenster schließen
G	starte den Gong (eingebaut oder eigene Wahl)
Shift + G	starte den Gong (immer den eingebauten Gong)

1, 2, 3, ... 0	starte die Schau mit dieser Nummer (0 startet Schau 10) (*) (wenn ein Menü mehr als 10 Zeilen enthält, können nur die ersten 10 Zeilen mit Ziffertasten gestartet werden)
----------------	--

Tastatur (funktionieren immer)

Taste	Aktion
C	Capture-Modus ein- oder ausschalten
R, Shift + R	Reihenwiedergabe von Schauen ein- oder ausschalten
Strg + E	Öffnet ein allgemeines Fenster, um die Präsentation zu bearbeiten
Strg + L	Loop-Wiedergabe ein- oder ausschalten (Wechselschalter, bei interner Audio-Wiedergabe)
Strg + P	Pausieren oder fortfahren (bei interner Audio-Wiedergabe)
Strg + S	Stopp Wiedergabe (bei interner Audio-Wiedergabe)

(*) Bis Version 1,2,3 galt: falls die selektierte Zeile einen Text enthält, aber keine Schau damit verbunden ist, wird der Gong geläutet (inklusive Shift-Unterschied wie bei **G** und **Shift + G**). Seit es das Kommando **@gong** gibt, ist diese Automatik nicht mehr aktiv und der Anwender kann selbst bestimmen, ob "leere Zeilen" den Gong auslösen sollen.

Die „selektierte Schau“ wird im Fenster angezeigt durch unterstreichen des Textes.

Beim Öffnen des Präsentationsfensters ist noch keine Schau selektiert und keine Unterstreichung sichtbar. In dieser Situation löst die **Start**-Taste den Gong aus (damit das Publikum sich setzt).

Mit den Tasten **Weiter** und **Zurück** wird die gewünschte Schau selektiert und kann dann gestartet werden. Wenn die Schau zu Ende ist, bleibt die Selektierung erhalten.

Wenn bei den Optionen **<Automatisch nächste>** aktiviert wurde und Sie die Wiedergabe starten mit Tastatur oder Presenter, dann selektiert ShowStarter automatisch die nächste Schau.

Screen capture (Leinwandbild)

Wenn die Tastaturverwendung eingeschaltet ist, ist es möglich, Bilder von der Leinwand (bei laufender Schau) zu erstellen: dann schalten Sie den **Capture-Modus** ein, bevor Sie eine Schau starten.

Zum Einschalten drücken Sie einfach die Taste **C** ("Capture") auf der Tastatur. Die eingeschaltete Capture-Status wird im Präsentationsfenster gezeigt als Anhang **(*)** oder **(**)** hinter dem Text in der Ecke links unten im Bild. Wiederholtes Drücken der Taste **C** schaltet den Capture-Modus wieder aus.

(*) erscheint, wenn im **Optionsfenster <Ein Bild>** selektiert wurde.

()** wird gezeigt, wenn **<Mehrere Bilder>** aktiv ist.

Sie können auch Leinwandbilder von mehreren Schauen (bis zu allen Schauen) nacheinander erstellen lassen: aktivieren Sie dann auch die Option **Reihenwiedergabe** (mehr Information weiter unten).

Wenn Sie **Ein Bild** selektiert haben, wird dieses Bild erstellt nach Ablauf der eingeführten Wartezeit (normalerweise 5 Sekunden) Wenn Sie **Mehrere Bilder** selektiert haben, werden

Bilder erstellt, bis die vorgeführte Schau zu Ende ist. Das erste Bild wird nach 1 Sekunde erstellt, die nächsten Bilder nach 2, 4, 8, 16, ... Sekunden.

Die Leinwandbilder werden als **bmp**-Datei gespeichert in dem Ordner, wo sich auch die **ssi**-Datei befindet. Der Namen setzt sich zusammen aus: **ssi**-Datei + Schaudatei + Zeitangabe (Sekunden nach Schaubeginn). Zum Beispiel:

Abendprogramm.ssi - Reisebericht.mp4 (5).bmp

Die Kombination "Ein Bild" zusammen mit "Danach Wiedergabe abbrechen" wird die Wiedergabe abbrechen, nachdem das Bild erstellt wurde. Kombiniert mit **Reihenwiedergabe** können so einfach Bilder von mehreren Schauen nacheinander erstellt werden. Das macht die Arbeit für ein Programmheft einfacher.

Der Capture-Status wird beendet mit der Taste **C** oder durch Schließen des Präsentationsfensters.

Reihenwiedergabe

Wenn Sie alle Schauen eines Projekts automatisch nacheinander vorführen möchten, dann aktivieren Sie den **Reihenwiedergabe-Modus**.

Diesen Modus aktivieren Sie entweder mit Taste **R** oder mit Tastenkombination **Shift + R**.

Mit nur Taste **E** werden alle Schauen bis zur nächsten Pause (Schauzeile mit Titel, doch ohne Datei) oder Unterbrechung (Schauzeile ohne Titel und Datei) vorgeführt. Wenn diese Variante aktiv ist, erscheint die Ergänzung (**>**) hinter dem Text, links unten im Präsentationsfenster.

Wenn Sie alle Schauen bis zum Ende der Liste vorführen möchten, unabhängig von leeren Zwischenzeilen, dann verwenden Sie die Tastenkombination **Shift + R**. Diese Variante ist erkennbar an der Ergänzung (**>>**).

Wiederholtes Drücken von **R** oder **Shift + R** oder Schließen des Präsentationsfensters beendet die **Reihenwiedergabe**.

Alternative Anwendung 1

Wenn zwei Monitore (oder Monitor und Beamer) verwendet werden, kann ShowStarter auch ohne Präsentationsfenster verwendet werden: auf dem Beamer wird dann nur die Arbeitsoberfläche von Windows gezeigt und auf dem (zweiten) Monitor das Hauptfenster von ShowStarter. Über die Play-Tasten des allgemeinen Fensters können dann die Schauen gestartet werden.

Alternative Anwendung 2

Ab Version 1.0.13 ist es möglich, das Präsentationsfenster direkt beim Starten von ShowStarter zu zeigen (ohne das allgemeine Fenster zu zeigen). Dazu muss ShowStarter gestartet werden mit der **ssi**-Datei (in dieser Datei sind die Daten enthalten, um das Menü zu zeigen) als Argument („Command Line Steuerung“):

ShowStarter.exe ShowStarter.ssi

Dieses Ziel kann man auch erreichen durch Doppelklick auf die **ssi**-Datei. Beim ersten Mal wird Windows fragen, welches Programm dazu verwendet werden soll. Selektiere dann **ShowStarter.exe** und bestätige, dass dieses Programm das Standardprogramm für **ssi**-Dateien ist.

Diese Art des Startens sorgt dafür, dass das Präsentationsfenster direkt gezeigt wird. Und beim Schließen des Fensters wird auch ShowStarter direkt geschlossen.

Das bietet neue Möglichkeiten

Auf diese Weise ist es auch möglich, innerhalb eines Präsentationsfensters ein neues Präsentationsfenster zu öffnen.

Zum Beispiel ein Präsentationsfenster mit allen Urlaubsländern, die Sie besucht haben, und ein Klick auf jedes Land öffnet eine neue Präsentation mit allen Schauen, die zu diesem Land gehören.

Extra **ssi**-Dateien kann man auf mehrere Weisen erstellen:

- Öffne ShowStarter auf normale Weise, erstelle die Präsentation für ein Submenü und schließe ShowStarter und gebe der Datei **Showstarter.ssi** einen anderen Namen, z. B. **Frankreich.ssi** (die Endung „.ssi“ darf nicht geändert werden!).
Statt umbenennen: erstelle eine Kopie mit dem neuen Namen. Die Originaldatei bleibt dann erhalten als Muster für die nächsten Dateien.
- Erstellen einer Kopie von **ShowStarter.exe**, z. B. **Frankreich.exe** und starte diese Kopie. Das kopierte Programm erstellt dann automatisch die dazugehörige Datei **Frankreich.ssi**.

Doppelklick auf die **Exe**-Datei zeigt dann das Hauptfenster, in dem die Präsentation definiert, geändert und gezeigt werden kann.

Doppelklick auf die **ssi**-Datei zeigt nur das Präsentationsfenster.

Informationen

ShowStarter ist programmiert von Cuno Wegman für CeeGee Fotografie.

Vielen Dank an Manfred Weber, Klaus Fritzsche, Renke Bienert und Jürgen Gierich für die Unterstützung beim Erstellen der Deutschen Version dieser Anleitung.

Dieses Programm darf frei kopiert, verbreitet und verwendet werden. Namen und Urhebermeldungen dürfen nicht aus dem Programm entfernt werden oder geändert werden.

Eine Rückmeldung, wenn Sie ShowStarter verwenden, wäre nett.

Die neueste Version steht immer zum Herunterladen bereit auf der Downloadseite meiner Homepage: www.ceegee.nl.

Bei Fragen, Anmerkungen, Wünschen, Fehlern oder anderen Meldungen: schicke ein E-Mail an showstarter@ceegee.nl (auf Deutsch, in English, of in het Nederlands).



© 2017-2024 CeeGee fotografie – Cuno & Gerda Wegman

Historie

2017-03-12 Version 1.0.0 Build 2

Erstes Demo: bei NVBG-region Arnhem, Giesbeek

2017-03-24 Version 1.0.0 Build 4

Zweites Demo: bei der Stumpfl Gebruikers Groep, Houten

2017-04-01 Version 1.0.0 Build 5

Die erste Version, die Testanwendern zur Verfügung gestellt wurde.

2017-04-03 Version 1.0.0 Build 6

Einige kleine Fehler behoben.

2017-05-08 Version 1.0.1 Build 7

- Sobald eine Schau gestartet wird (Klick oder Doppelklick), wird die Sanduhr gezeigt als Rückmeldung.
- Das Programm ist ab jetzt zweisprachig: niederländisch und deutsch. Die verwendete Windows-Version bestimmt, in welcher Sprache ShowStarter sich zeigt.
- Die Texte auf den Schaltflächen sind durch Symbole ersetzt.
- Einige neue Optionen hinzugefügt, u. a. ein wählbares Hintergrundbild und neue Möglichkeiten für Texte (Schriftart und Ausrichtung).

2017-05-14 Version 1.0.1 Build 8

In einigen Fällen befand sich der Statusbalken nicht immer pixelgenau an der Unterkante.

2017-05-22 Version 1.0.1 Build 9

- Beseitigung einer unerwünschten Linie unten.
- Randproblem auf der rechten Seite behoben.

2017-07-07 Version 1.0.1 Build 10

- Kleine Textkorrektur in der deutschen Version.

- Das Selektieren/Öffnen eines Hintergrundbildes funktionierte nicht immer richtig mit Windows 10.
- Deutsche Anleitung hinzugefügt, mit Dank an Renke Bienert, Klaus Fritzsche und Manfred Weber.

2017-07-22 Version 1.0.1 Build 11

- Anwenderwünsche (oder Anwenderwunsch) eingepflegt: die Ausrichtung des Titels ist nun separat selektierbar.
- Die Titel- und Statusbalken haben ein eigenes Set an Farben bekommen.
- Die Größe der Texte wurde ein wenig vergrößert zur Verbesserung der Lesbarkeit.
- Bugfix: Videos, die mittels Windows Mediaplayer gezeigt wurden, wurden nicht immer richtig gestartet und vorgeführt.

2017-07-29 Version 1.0.1 Build 12

- Dialog Optionen hat eine neue Einteilung.
- Die Standardfarben sind teilweise geändert.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.
- Bugfix: wenn ShowStarter teilweise "hinter" einem anderen Fenster gezeigt wurde, konnte ShowStarter nicht immer nach vorne geholt werden.
- Bugfix: in der deutschen Version wurde die Nummer der Schauen nicht immer gezeigt.

2017-08-04 Version 1.0.1 Build 13

- Bugfix: die Berechnung der Schriftgröße der Texte berücksichtigt jetzt die Größe des Bildschirms/Projektors besser.
- Das Programm kann jetzt auch gestartet werden mit einer **ssi**-Datei als Argument. Der Inhalt wird dann direkt als Präsentationsfenster gezeigt.

2017-08-11 Version 1.0.1 Build 14

- Dialog Optionen zeigt jetzt ein Preview des Hintergrundbildes.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2017-11-07 Version 1.0.15 Build 26

- Programminterne Korrekturen und Optimierungen.
- Das Präsentationsfenster konnte mit **Esc** wieder geschlossen werden. Korrigiert.
- Das Layout des allgemeinen Fensters ist geändert in einen horizontalen Stil.
- Diese Anleitung wurde *nicht* aktualisiert.

2017-12-31 Version 1.0.16 Build 31

- Die angegebene Marge wird nun nur noch verwendet für die Seite, die für die Ausrichtung gewählt wurde.
- Eine Warnung wird gezeigt, wenn das gewählte Hintergrundbild (mehr als 10%) kleiner ist als die Auflösung des primären Monitors oder ein Bildverhältnis hat, das (mehr als 5%) davon abweicht.
- Option "Portable" hinzugefügt, damit es einfacher wird, Präsentationen auf einem Rechner vorzubereiten und auf einem anderen Rechner zu zeigen.
- Die aktive, anklickbare Fläche von den Texten im Statusbalken sind leicht vergrößert bis an die Ränder (links, rechts, unten) des Monitors.
- Diese Anleitung wurde *nicht* aktualisiert.

2018-03-31 Version 1.0.17 Build 34

- Die Glättung der Texte im Präsentationsfenster wurde verbessert (ClearType wird verwendet bei allen Schriftarten, die damit arbeiten können).

- Der Titel kann jetzt auch fett, kursiv, unterstrichen oder durchgestrichen gezeigt werden.
- Die Positionierung des allgemeinen Fensters wird jetzt beibehalten, wenn ShowStarter geschlossen wird. Das Fenster erscheint beim nächsten Mal an der selben Stelle.
- Diese Anleitung wurde *nicht* aktualisiert.

2018-10-31 Version 1.0.18 Build 43

- Die Form des Mauszeigers ändert sich an allen Stellen, wo Klicken möglich ist.
- Das Programm kann jetzt auch beendet werden, ohne dass die Änderungen gespeichert werden (Abbrechen).
- Es gibt eine "advanced"-Option, um Argumente oder Parameter an Schauprogramme weiterzuleiten.
- Neue Option: alle aktiven Bereiche (Klickgebiete) zeigen.
- Bugfix: das Präsentationsfenster konnte im Kioskmodus ungewollt geschlossen werden.
- In den Titeln, Beschreibungen und anderen Texten können Variablen verwendet werden.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2018-11-25 Version 1.0.19 Build 47

- Neu: das Programm kann teilweise gesteuert werden mit Hilfe von Argumenten beim Starten: -x, -e, -s.
- Bugfix: die Option **<Portable>** hatte noch keine Wirkung für das Hintergrundbild.
- Diese Anleitung wurde *nicht* aktualisiert.

2019-05-28 Version 1.0.20 Build 51

- Neu: bei **<Ausrichtung><Mitte>** kann die Position der Texte nach links oder rechts verschoben werden. Unter **<Marge>** geben Sie ein, wie weit.
- Neu: der Titelbalken hat eine eigene Option für **<Marge>** bekommen.
- Bugfix: der mittlere Text im Statusbalken ist nicht anklickbar, trotzdem änderte sich der Mauszeiger in diesem Gebiet.
- Bugfix: bei Verwendung von **[DD]** wurde nicht immer der richtige Tag gezeigt.
- Diese Anleitung wurde *nicht* aktualisiert.

2019-06-12 Version 1.0.21 Build 56

- Neu: ein Gong ist eingebaut. Der Gong kann im Hauptfenster und im Präsentationsfenster gestartet werden.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2019-07-28 Version 1.0.22 Build 62

- Änderung: die Breiten der Spalten "Titel" und "Datei" sind angepasst.
- Neu: in der Spalte "Datei" kann die Wiedergabe der Pfade ausgeschaltet werden.
- Bugfix: der Knopf **<Abbrechen>** kontrolliert jetzt besser, ob Daten geändert wurden. Wenn keine Veränderungen vorliegen, wird das Programm ohne Nachfrage abgeschlossen.
- Neu: wenn die Datei in der Spalte "Datei" nicht (mehr) existiert, wird der Name in rot gezeigt.
- Neu: das Präsentationsfenster kann jetzt auch über einen "Presenter" (oder vergleichbare Tasten auf der Tastatur) bedient werden.
- Neu: im Präsentationsfenster können die Schauen jetzt direkt über die Ziffertasten auf der Tastatur gestartet werden.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2019-09-29 Version 1.0.23 Build 79

- Neu: das automatische Ausfüllen des Hintergrundbildes kann jetzt abgeschaltet werden (Anwenderwunsch).
- Neu: im Fenster Optionen kann jetzt auch direkt auf die Farbflächen oder das Hintergrundbild geklickt werde, um die Unterdialoge zu öffnen.
- Neu: die Texte im Präsentationsfenster können jetzt extra groß gezeigt werden.
- Korrektur: das Verschieben des Mittelpunktes vom Titelbalken funktionierte nicht immer richtig.
- Korrektur: die Stundenangabe beim 12-Stundenformat zeigte 0 statt 12.
- Korrektur: die Tasten 2 und 7 auf dem Zifferteil der Tastatur hatten unerwünschte Nebeneffekte.
- Neu: der eingebaute Gong kann durch eine eigene **wav**-Datei ersetzt werden.
- Korrektur: die Technik zum Bildaufbau wurde neu programmiert. Damit soll das unerwünschte "Flackern" jetzt behoben sein.
- Neu: die Neuprogrammierung gibt mir genügend Vertrauen, jetzt Texte zu zeigen die sich öfter ändern. Daher kann die Uhr mit Variablen jetzt auch Sekunden zeigen. Auch einige andere Variablen sind neu hinzugefügt.
- Neu: diese Anleitung kann jetzt vom Programm aus geöffnet werden.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2019-11-23 Version 1.0.24 Build 91

- Neu: das Hintergrundbild kann mit einer transparenten Farbschicht überlagert werden (Anwenderwunsch).
- Neu: die Plazierung der Texte berücksichtigt die Plazierung (Bildverhältnis) des Hintergrundbildes (Anwenderwunsch).
- Neu: nicht alle "Presenter" schicken die gleichen Signale zum Rechner. Einige Marken sind jetzt selektierbar.
- Neu: das Optionsfenster hat eine neue Taste: "Anwenden".
- Korrektur: die Verwendung der Option "Portable" führte in einige Fällen dazu, dass Schaudateien nicht gefunden wurden.

2019-12-31 Version 1.0.25 Build 98

- Korrektur: die Texte im Präsentationsfenster werden auch horizontal nicht mehr außerhalb des Hintergrundbildes gezeigt.
- Änderung: die eingaben unter **Marge** werden ab diese Version nicht mehr in Pixeln sondern in Prozente der Bildbreite verarbeitet. Damit wird verhindert dass Auflösungsunterschiede von Monitoren und Beamer ein unerwünschtes Resultat geben.
- Diese Anleitung wurde nicht aktualisiert.

2020-01-20 Version 1.1.0 Build 108

- Neu: ShowStarter kann das Präsentationsfenster jetzt auch auf einem anderen Monitor als den Hauptbildschirm zeigen (Anwenderwunsch).
- Neu: das Präsentationsfenster kann jetzt auch als kleineres Beispielfenster gezeigt werden, damit auch mit nur einem Monitor das Gestalten der Präsentationsfenster einfacher wird.
- Neu: die Änderungen bei den Optionen können jetzt automatisch und sofort auf dem Präsentationsfenster gezeigt werden.
- Änderung: alle Knöpfe und Dialogen sind optisch aktualisiert.
- Änderung: die Knöpfe im allgemeinen Fenster sind neu eingeteilt.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2020-02-03 Version 1.1.1 Build 112

- Korrektur: Option "Portable Anwendung" funktioniert jetzt auch gut für das Hintergrundbild.
- Korrektur: "Portable Anwendung", kombiniert mit einem Hintergrundbild, konnte zu Fehlverhalten des Optionsdialogs führen.
- Diese Korrekturen haben keinen Einfluss auf diese Anleitung.

2020-05-02 Version 1.1.2 Build 114

- Neu: "hacken" für technisch unterlegte Anwender; für die, die mehr als 10 Schauen gleichzeitig vorführen wollen. Die **ssi**-Datei kann mit einem einfachen ASCII-Texteditor (z. B. Notepad++) bearbeitet werden. Dann können bis zu 20 Schauen programmiert werden (numerierte Zeilen 10 bis 19).
Dieses Verhalten wird nicht vom Eingabefenster von ShowStarter unterstützt, aber das Präsentationsfenster kann sie zeigen (natürlich dementsprechend kleiner, sonst passt es nicht auf dem Monitor). Diese Möglichkeit wird in dieser Bedienungsanleitung nicht weiter dokumentiert.
- Korrektur: Änderungen im allgemeinen Fenster (z. B. Titel der Schauen) wurden nicht immer mehr automatisch direkt in dem aktiven Präsentationsfenster durchgeführt.
- Korrektur: der Dialog, um ein neues Hintergrundbild zu wählen, öffnete sich nicht immer in dem Ordner des aktiven Hintergrundbildes.
- Diese Korrekturen haben keinen Einfluss auf diese Anleitung.

2020-05-17 Version 1.1.3 Build 120

- Neu: der Presenter ACT-WPL-01 von Maxxter ist hinzugefügt. Diesen Presenter war (in den Niederlanden) kurze Zeit billig zu bekommen und mehrere Anwender haben das Gerät gekauft. Problem war: die Kodierung der Tasten konnte von ShowStarter nicht einfach ausgewertet werden. Nach einigen programminternen Änderungen kann ShowStarter mit diesem Presenter verwendet werden.
- Korrektur: die Navigation über Presenter oder Tastatur (nächste/vorherige Schau) nimmt jetzt auch die "Hackerdateien" (mehr als 10 Schauen) in Betracht.
- Korrektur: bei Verwendung von zwei (oder mehr) Monitoren/Beamer mit unterschiedlicher Auflösung wurde die Größe des Präsentationsfensters nach Monitorwechsel nicht immer richtig neu berechnet.
- Änderung: seit Version 1.0.25 werden Margen in Prozenten statt Pixeln eingegeben. Wenn eine ältere Datei gelesen wird, werden die Pixel jetzt automatisch in Prozente umgerechnet. Eine Meldung, die den Anwender aufruft, die Eingaben zu kontrollieren, wird immer noch gezeigt.
- Änderung: die Navigation über Presenter oder Tastatur (nächste/vorherige Schau) funktioniert jetzt zyklisch (nach "der Letzte" wird "der Erste" wieder selektiert und umgekehrt).
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2020-05-18 Version 1.1.4 Build 121

- Korrektur: Änderungen im allgemeinen Fenster (z. B. Titel der Schauen) wurden nicht immer mehr automatisch direkt in dem aktiven Präsentationsfenster durchgeführt. Die Korrektur aus Version 1.1.2 war in Version 1.1.3 wieder verschwunden...
- Diese Korrektur hat keinen Einfluß auf diese Anleitung.

2020-05-22 Version 1.1.5 Build 124

- Korrektur: nach Bildwechsel zwischen Präsentationsfenster und Previewfenster wurde der Inhalt des Previewfensters nicht immer richtig neu berechnet.
- Korrektur: beim Schließen ohne Speichern wurde der Nachfragedialog oft zu unrecht gezeigt.
- Achtung: das Präsentationsfenster unterstützt die Verwendung der Presenter von Maxxter. Das Previewfenster unterstützt diesen Presenter nur sehr beschränkt.
- Diese Korrekturen haben keinen Einfluß auf diese Anleitung.

2020-08-01 Version 1.1.6 Build 125

- Korrektur: das &-Zeichen wurde im Präsentations- und Previewfenster nicht gezeigt.
- Diese Korrektur hat keinen Einfluss auf diese Anleitung.

2020-09-14 Version 1.1.7 Build 126

- Korrektur: im allgemeinen Fenster wurde die Spalte **Optionen** bei Programmstart nicht immer gezeigt (wenn im Optionsfenster die Option "Dateinamen editierbar, Optionen können eingegeben werden" aktiviert ist).
- Diese Korrektur hat keinen Einfluß auf diese Anleitung.

2020-09-24 Version 1.1.8 Build 133

- Neu: das allgemeine Fenster bietet jetzt auch ein alternatives Layout: die Listenwiedergabe.
- Neu: die Listenwiedergabe macht es möglich, die Anzahl der Zeilen/Schauen zu variieren von 1 bis 20. Die manuelle Bearbeitung der **ssi**-Datei wird dazu nicht mehr benötigt.
- Neu: die Listenwiedergabe bietet auch die Möglichkeit, die Reihenfolge der Schauen zu ändern.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2020-10-04 Version 1.1.9 Build 135

- Korrektur: in der neuen Listenwiedergabe konnte es passieren, dass (leere) Zeilen am Ende der Liste nicht im Präsentationsfenster gezeigt wurden.
- Korrektur: die vertikale Verteilung der Zeilen im Präsentationsfenster leicht angepasst.
- Korrektur: einige interne Programmelemente verbessert.
- Diese Korrekturen haben keinen Einfluß auf diese Anleitung.

2020-10-06 Version 1.1.10 Build 136

- Korrektur: die Deutsche Version enthielt Fehler die den Programmstart verhinderten.
- Diese Korrektur hat keinen Einfluß auf diese Anleitung.

2020-10-08 Version 1.2.0 Build 137

- Die Version mit Listenwiedergabe ist jetzt stabil genug für Freigabe außerhalb der Testgruppe.
- Korrektur: die deutsche und englische Versionen hatten noch einige Texte, die noch nicht übersetzt waren.
- Diese Korrektur hat keinen Einfluß auf diese Anleitung.

2021-11-12 Version 1.2.1 Build 153

- Neu: Vorteil für ShowStarter aus der Entwicklung von ShowMaster: das Hintergrundbild kann jetzt auch gezoomt werden, damit der ganze Monitor gefüllt wird.
- Korrektur: wenn die Listenwiedergabe aktiv ist, werden fehlende Schaudateien jetzt auch in rot dargestellt (wenn die Präsentation in der Liste selektiert ist).
- Korrektur: es konnte passieren, dass Teile von Buchstaben abgeschitten wurden.
- Korrektur: wenn das Hintergrundbild in dem Optionendialog entfernt wurde, wurde das Bild im Dialog nicht entfernt.
- Korrektur: die Option "Portable" kann jetzt in mehr Situationen die aufgelistete Datei finden und starten.
- Neu: die Spalte "Zeit", die im traditionellen Hauptfenster gezeigt wird, wird jetzt auch in der Listenwiedergabe gezeigt.
- Neu: wenn die Maus einige Zeit nicht bewegt wird, verschwindet der Mauszeiger. Sobald die Maus wieder bewegt wird, erscheint der Anzeiger wieder.

- Neu: **Screen Capture**. Ermöglicht das schnelle und einfache Erstellen von Leinwandbildern der laufenden Schauen. z. B. zur Erstellung von Programmheften.
- Korrektur: Zeiten mit Schaudatei ohne Text (Beschreibung) wurden nicht gespeichert.
- Neu: Vorteil für ShowStarter aus der Entwicklung von ShowMaster: Schauen, die nur aus einem einzigen Bild (jpg oder bmp) bestehen, können jetzt nativ von ShowStarter gezeigt werden (kein anderes Programm mehr notwendig).
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2022-02-27 Version 1.2.2 Build 154

- Korrektur: Screen Capture für mehrere Schauen nacheinander funktionierte nicht gut.
- Diese Korrektur hat keinen Einfluß auf diese Anleitung.

2022-10-09 Version 1.2.3 Build 163

- Korrektur: die kombinierte Anwendung von Presenter/Tastatur und die Option "Nächste automatisch" funktionierte nicht immer richtig.
- Korrektur: der selektierte Monitor für das Präsentationsfenster wurde nicht immer berücksichtigt, wenn das Programm direkt mit der **ssi**-Datei gestartet wurde.
- Korrektur: die Korrektur von Version 1.2.2 löste das Problem nur, wenn nur ein Bild pro Schau erstellt werden sollte.
- Neu: ab jetzt ist es möglich, das Präsentationsfenster auszublenden, während Schauen vorgeführt werden. Dann können, während eine Schau vorgeführt wird, im allgemeinen Fenster Änderungen vorgenommen werden.
- Neu: der automatische Start von mehreren Schauen nacheinander ist getrennt worden von der Screen-Capture-Option und kann jetzt separat verwendet werden: Reihenwiedergabe.
- Neu: einige programm-interne Aktivitäten stehen jetzt auch als Auftrag/Datei in Menüzeilen zur Verfügung: **@back** für "Fenster schließen" und **@gong** für den "Gong" (Anwenderwunsch).
- Neu: wenn der interne Player aktiviert ist und das Bild fehlt, wird eine schwarze Fläche mit rotem Kreuz gezeigt.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2022-10-12 Version 1.2.4 Build 168

- Neu: Bilder, die über den eingebauten Player gezeigt werden, können jetzt auch bildfüllend gezeigt werden (Stretch oder Zoom), genau wie die Hintergrundbilder. Hierzu wird die Eingabefläche "Optionen" im allgemeinen Fenster verwendet.
- Neu: Sie können jetzt selbst Tasten von Presenter oder Tastatur zuweisen, die die Aktionen von ShowStarter auslösen sollen. Dadurch ist es möglich, jeden Typ Presenter zu verwenden oder die Tasten mit anderen Funktionen zu belegen (Anwenderwunsch).
- Korrektur: im Optionsfenster wurden nicht immer die Presenter-abhängigen Elemente korrekt ausgeschaltet.
- Korrektur: die Einstellungen für Verwendung von Presenter und Tastatur werden ab jetzt verwaltet als Programmeigenschaften statt Projekteigenschaften.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2022-12-16 Version 1.2.5 Build 171

- Korrektur: beim Löschen von Schaudateinamen mit dem Kreuz-Button könnte unbeabsichtigt ein Beep ertönen.
- Korrektur: die aktive Zeile bei Verwendung der Listenwiedergabe folgt jetzt die aktive Zeile im Präsentationsfenster.
- Korrektur: im Fenster zur Einstellung von eigenen Tastaturbefehlen funktionierten einige Löschbuttons auf eine falsche Zeile.

- Korrektur: wenn bei selbstdefinierten Tastaturbefehlen Ziffertasten mit anderen Ziffertasten ausgetauscht wurden, konnte es passieren, dass die falsche Schau gestartet wurde.
- Diese Korrekturen haben keinen Einfluß auf diese Anleitung.

2023-01-19 Version 1.2.6 Build 192

- Korrektur: Screen Capture funktioniert jetzt bei allen verfügbaren Monitoren, nicht nur bei dem primären Monitor.
- Korrektur: einige Kombinationen von Screen Capture und Reihenvorführung hatten nicht das gewünschte Resultat.
- Neu: die Einstellungen zur eigenen Tastenbelegung wird jetzt an zwei Stellen gespeichert (Register und ssi-Datei), damit diese Möglichkeiten als Programmeinstellung und als Projekteinstellung verwendet werden können (und so für mehr Anwendungsfälle als ursprünglich gedacht).
- Korrektur: bei der Anwendung von der Option "Presentationsfenster verbergen während Schauvorführung" blieb das Präsentationsfenster in einigen Fällen für immer verschwunden.
- Korrektur: wenn die Option "Nächste automatisch" verwendet wird, wurde die nächste Zeile schon kurz nach Schaustart selektiert. Jetzt wartet ShowStarter, bis die Schau beendet ist, bevor die nächste Zeile markiert wird.
- Korrektur in der Anleitung: für das Ein- und Ausschalten der Reihenwiedergabe wurde Taste **E** erwähnt, wo es Taste **R** sein soll.
- Korrektur: Zeile mit "interne Kommandos" (@gong, @back) wurden als normale Zeilen gezeigt, statt mit der Akzentfarbe.
- Neu: in dem allgemeinen Dialog gibt es jetzt die Möglichkeit, ein anderes ShowStarter-Projekt (**ssi**-Datei) zu öffnen und zu bearbeiten.
- Neu: wenn ein Präsentationsfenster gezeigt wird, kann ein allgemeines Fenster geöffnet werden, um die Präsentation zu ändern. Die Tastenkombination dafür ist **Strg+E**.
- Neu: mit der Hilfe vom Programm "**NirCmd**" von Nirsoft, ist es jetzt möglich, Unterschiede in der Lautstärke der vorgeführten Schauen auszugleichen. Dazu ist dieses Programm ab jetzt in der zip-Distribution von ShowStarter enthalten. Die Beschreibung der Anwendung finden Sie teilweise beim allgemeinen Fenster und teilweise beim Optionsfenster.
- Neu: eine Option "Hi-Res", um die Textgröße zu verkleinern, wenn Windows bei der Skalierung von Bildschirmauflösungen Mist baut und die Texte viel zu groß werden (vor allem bei kleinen Bildschirmen mit hoher Auflösung).
- Neu: für das Starten von "ShowStarter innerhalb ShowStarter" gibt ein neues internes Kommando: **@open**. Dann wird die neue ShowStarter-Datei innerhalb der aktuellen Exe geöffnet.
- Korrektur: Die Tasten für Bearbeiten (Editieren, **Ctrl+E**), Screen Capture (**C**) und Reihenwiedergabe (**R**, **Shift+R**) funktionieren jetzt auch wenn die Option Presenter nicht aktiv ist.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2023-10-15 Version 1.2.7 Build 206

- Neu: Audiodateien können auch von ShowStarter intern abgespielt werden (wav, mp3, flac, ogg). Wählbar im Optionsfenster.
- Neu: mehr Flexibilität für Projekte aus mehreren ShowStarter-Dateien: interne Verarbeitung ohne eine neue ShowStarter-exe zu starten. Als Untermenü oder als Ersatzprojekt.
- Neu: mehr Flexibilität für Projekte aus mehreren ShowStarter-Dateien: neues internes Kommando: **@exit** zum direkten Schließen von ShowStarter aus jedem Nivo, statt 'eine


Ebene zurück' (**@back**). Zur Anwendung zusammen mit interner Verwaltung der **ssi**-Dateien.

- Neu: für die Option **@exit** gibt es auch eine Tastenbedienung: **X**.
- Neu: bei Verwendung der Option **@back** kann in der Spalte **Optionen** angegeben werden, wieviele Schritte man im Menü zurück gehen möchte. Ohne Angabe gilt '1'.
- Neu: wenn Sie im allgemeinen Fenster eine neue **ssi**-Datei öffnen, erscheint ein Knopf, der Sie schnell zur vorherigen **ssi**-Datei zurückbringt.
- Korrektur: einige Änderungen von Texteigenschaften im Optionsfenster wurden nicht immer im Präsentationsfenster übernommen.
- Korrektur: Änderungen in persönliche Tasten wurden nicht als Projektänderung signalisiert und wurden daher nicht immer gespeichert.
- Korrektur: Screen-Capture erstellte manchmal leere/defekte **bmp**-Dateien (erkennbar an der Dateigröße von 54 Bytes).
- Korrektur: 'Nächste automatisch' funktionierte nicht mehr in allen Fällen.
- Korrektur: bei Verwendung von 'Nächste automatisch' und Tastaturnavigation hoch und runter wurden leere Zeilen (entweder keinen Text oder keine Datei) nicht übersprungen.
- Diese Anleitung wurde aktualisiert.

2024-06-30 Version 1.2.8 Build 212

- Neu: die interne Audiowiedergabe kann jetzt die Audiodateien auch wiederholt abspielen (Loop).
- Neu: bei der internen Wiedergabe von Bildern können mehrere Bilder eingegeben werden, die nacheinander gezeigt werden (nach Tastendruck oder Mausklick) als wären die zusammen eine (virtuelle) Schau.
- Neu: bei der internen Wiedergabe von Audiodateien können mehrere Dateien eingegeben werden, die dann nacheinander wiedergegeben werden, als wären die zusammen eine (virtuelle) Schau.
- Änderung: um zu verhindern, dass Teile des Optionsfensters nicht gezeigt werden, ist dieses Fenster jetzt waagrecht statt senkrecht orientiert.

2024-12-31 Version 1.2.9 Build 217

- Korrektur: die Reihenfolge dieser Historie umgekehrt, damit die neuesten Einträge immer am Ende dieser Datei zu finden sind..
- Korrektur: während der internen Wiedergabe von Bildern als eine virtuelle Schau kann zwischen den Bildern hin und her navigiert oder abgebrochen werden (wie einen Powerpointschau).
- Neu: für die interne Wiedergabe von mehreren Bildern oder Tondateien als eine virtuelle Schau können zusätzliche Dateien einfach hinzugefügt werden: klicke mit gehaltener **Strg**-Taste auf den Öffnen-Knopf ().
- Korrektur: in sehr seltsamen Situationen war es möglich, dass mehrere Schauen gleichzeitig vorgeführt wurden.
- Korrektur: die Wiedergabe von mehreren Audiodateien als eine virtuelle Schau funktionierte nicht immer.